

Leben mit Covid-19, Fortführung der bestehenden Schutzmassnahmen

Geschätzte Angehörige

In den letzten Wochen konnten Besuche bei der Bewohnerschaft mit Schutzkonzept wieder ermöglicht werden. Seit Juni haben rund 2500 registrierte Besuche stattgefunden. Auch Gottesdienste, Coiffeur- und Podologiebesuche sowie gemeinsame Mittagessen im Restaurant sind wieder möglich. Es zeichnet sich jedoch ab, dass wir über längere Zeit mit der Herausforderungen leben müssen, die uns durch die aktuelle Pandemie gestellt werden. Bis anhin wurde unsere Bewohnerschaft von Erkrankungen durch das Corona verschont. Damit dies auch weiterhin so bleibt, werden die geltenden Schutzmassnahmen auf unbestimmte Zeit, jedoch mindestens für die kommenden Wochen, weitergeführt.

Somit bleiben die bisherige Besucherregelung sowie die geltenden Regelungen bezgl. Maskentragepflicht und Distanzwahrung in Kraft. Sollte im Heim eine Covid-19 Erkrankung auftreten, würden wieder weitgehende Besuchseinschränkungen sowie Quarantäne bzw. Isolationsmassnahmen in Absprache mit den kantonalen Behörden ergriffen.

Ältere Menschen bleiben vom Coronavirus am allermeisten gefährdet. Deshalb appellieren wir an das Verantwortungsbewusstsein der Angehörigen, wenn Besuche erfolgen oder Ausgänge stattfinden. Neben der Gewährleistung individueller Freiheiten haben der Schutz der Mitbewohnerschaft und des Personals weiterhin oberste Priorität.

Unsere Regelungen für Besuche und Ausgänge haben Sie mit unserem Schreiben vom Juni 2020 erhalten oder können Sie am Empfang verlangen. Auf unserer Homepage finden Sie laufend die aktuellen Informationen. Folgende Vorgaben sind zentral:

- Selbstverantwortung aller Beteiligten
- Besuche müssen angemeldet werden
- Die Besuchszeiten sind einzuhalten
- Besuchende werden registriert, um bei einer allfälligen Infektion die Kontakte der Bewohnerinnen und Bewohner nachverfolgen zu können
- Einhaltung der Hygieneregeln: Händedesinfektion, Abstand halten, kein Händeschütteln – auch nicht bei Angehörigen
- Tragen von Hygienemasken

Arisdorf
Bubendorf
Büren
Hersberg
Lausen
Liestal
Lupsingen
Nuglar-
St. Pantaleon
Seltisberg

Sie unterstützen und anerkennen das Engagement unseres Personals, wenn wir für die notwendigen Massnahmen und Regelungen auf Ihr Verständnis zählen dürfen und wenn Sie den Hygiene- und Schutzvorgaben des Personals Folge leisten.

FRENKENBÜNDTEN

Die Erledigung administrativer Angelegenheiten und der Postverkehr erfolgen weiterhin nach Absprache. Wenn Sie etwas benötigen, wenden Sie sich an die zuständige Pflegeperson. Am Eingang stehen weiterhin Boxen bereit, um persönliche Gegenstände jederzeit vorbeibringen zu können.

Wir freuen uns darauf, Sie in FRENKENBÜNDTEN begrüßen zu können und danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen.

Freundliche Grüsse
FRENKENBÜNDTEN



Beatrice Sulser
Stiftungsratspräsidentin



Thomas Gentsch
Präsident Heimkommission



Bernhard Fringeli
Heimleiter